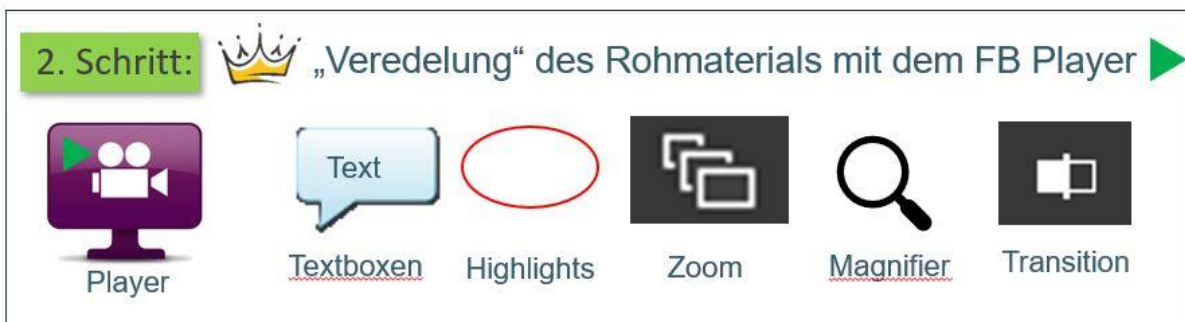


Erklärvideos mit Screencast Software erstellen

Die Erstellung eines Erklärungsvideos mit Hilfe eine guten Screencast Software kann in den folgender drei Schritten erfolgen:



Im **ersten Schritt** nehmen Sie ihren Bildschirminhalt mit einem Recorder auf. Sie sitzen dabei vor ihrem Bildschirm, steuern die Maus über die zu erklärenden Inhalte und sprechen dabei eventuell einen Erklärungstext in ihr Mikrofon. Somit erzeugen Sie ihr "Filmrohmaterial" (siehe Bild 1).



Im **zweiten Schritt** spielen Sie ihr "Rohmaterial" über den zur Software gehörenden Player ab und veredeln ihren Inhalt, in dem Sie Textboxen mit wichtigen Schlagworten bzw. Erklärungen hinzufügen und wichtige Bereiche beispielsweise durch rote Markierungen hervorheben (siehe oben "Highlights"). Ein wichtiger Punkt ist, dass die Software auch eine Zoom -Funktion hat. Somit können Sie wichtige Bereiche ihres Rohmaterials in den richtigen Blickwinkel rücken. Ebenfalls ist eine Magnifier-Funktion (=Lupen-Funktion) wünschenswert. Diese ist im obigen Bild auch dargestellt. Mit ihr können Sie ähnlich, wie bei "Zoom", wichtige Bereiche vergrößern. Stellt die Software eine Transition-Funktion zur Verfügung, können Sie den Wechsel zwischen verschiedenen Themenbereichen sehr smart gestalten. Wird bei der Bildschirmaufnahme ein gelber kleiner Kreis um den Mauszeiger erzeugt, so können sie die "Führung" des Zuschauers durch das Erklärvideo optimal gestalten. Diese "Veredelungsinstrumente" spielen eine besondere Rolle im Erklärungsprozess. Setzen Sie diese wirkungsvoll ein, so ist ihr Erklärungsvideo auch sehr effektiv und die Schüler können sich dieses leichter einprägen.

3. Schritt: Video in mp4 konvertieren

Im **dritten Schritt** wandeln Sie das Video z.B. in ein mp4-Format um und können es somit auf jeder Plattform ihren Schülern zur Verfügung stellen.